



Mountainbike Freiburg e.V. Hauptversammlung 2014

Stattdgefunden am 13. Februar 2014 im Gasthaus Zum Schützen,
Schützenallee 12, 79102 Freiburg
Beginn 18 Uhr, Ende 19.30 Uhr

1. Begrüßung durch den Vorstand / Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der erste Vorsitzende und Versammlungsleiter Ansgar Wasmer begrüßt alle anwesenden Vereinsmitglieder und Gäste der Veranstaltung. Anwesend sind am heutigen Abend 42 Mitglieder. Die Beschlussfähigkeit ist somit laut Satzung Paragraph 10 (4) festgestellt.

Protokollführer ist Manuel Schuble.

2. Bericht des Vorstands

Rechenschaftsbericht

Ansgar Wasmer stellt den aktuellen Kassenbericht vor. Der Kassenprüfer Benjamin Jörges kommt nach eingehender Überprüfung der Kasse zum Ergebnis, dass alle Zahlen korrekt dargestellt sind und die Bilanz stimmt. Eine genaue Kassenübersicht wird als Ausdruck an die anwesenden Mitglieder ausgegeben.

Situation an der Borderline

Zur Situation an der Borderline berichtet der erste Vorsitzende, dass es keine besonderen Vorkommnisse über das letzte Jahr hinweg gegeben hat und der Forst sehr zufrieden mit der Arbeit des Vereins ist. Ebenfalls gibt es keine Einwände anderer Ämter oder der Vereinsversicherung. Allerdings steigt der Versicherungsbeitrag mit jedem neuen Sprung, der entlang der Strecke entsteht. Auf die Frage, ob die Versicherung schon einmal in Leistung treten musste, kann mit nein geantwortet werden.

Zum Thema Bautage erklärt Ansgar Wasmer, dass auch in diesem Jahr wieder mindestens zwei Bautage geplant seien, und das die Strecke unter dem doch sehr milden Winter mehr gelitten hätte als in sonst üblichen Wintern.

Weitere Strecken

Ansgar Wasmer spricht zunächst die neu geplante Strecke am Kybfelsen an, über die in etlichen Tages- und Wochenzeitungen berichtet wurde. Zum aktuellen Zeitpunkt befindet sich die Genehmigung der Strecke auf Stadtebene – dem Umweltausschuss. Dieser hat einen vollen Terminkalender, somit kann man erst Ende des Sommers mit einer Genehmigung seitens der Stadt rechnen. Andere Ämter von Forst und Umwelt hatten keine

Einwände. Zur Frage nach dem genauen Streckenverlauf wollte der erste Vorsitzende noch keine Angaben machen.

Beim Thema Bombenloch berichtet der Vorstand vom Interesse des langjährigen Waldpächters, in dessen Wald sich das Bombenloch befindet, das die Verwaltung und der Versicherungsschutz doch vom Verein übernommen werden solle. Hierzu muss sich der Vorstand mit Pächter und Rechtsbeistand zusammensetzen und einen passenden Vertrag ausarbeiten. Ein Routenverlauf vom Rosskopfgipfel bis in das Bombenloch sei nicht möglich, sagt Ansgar Wasmer, ein Großteil des Waldes ist Landeswald, dort sei Mountainbiken durch die 2-Meter-Regelung strikt verboten und Ausnahmeregelungen unwahrscheinlich.

Im Anschluss berichtet Arne Grammer über die aktuelle Situation des Dirtparks im Dietenbachgelände. Momentan wird der Park von der Sportabteilung „Funbikers“ der SG Weingarten verwaltet. Der SG Weingarten kann die Abteilung zukünftig nicht mehr tragen. Diese könnte in den Verein Mountainbike Freiburg e.V. überführt werden. Wie eine mögliche Fusion aussehen kann wird in der kommenden Zeit mit allen Verantwortlichen besprochen.

3. Entlastung des Vorstandes

Die Kassenprüfung durch Herrn *Benjamin Jörges, Brombergstr. 7a, 79102 Freiburg* wurde im Vorhinein erfolgreich durchgeführt, es wurden keine Unstimmigkeiten festgestellt. Die Entlastung des Vorstandes wird durch eine Abstimmung festgestellt.

Das Abstimmungsergebnis:

| Antwort | Anzahl der Stimmen |
|--------------|--------------------|
| Ja | 42 |
| Nein | 0 |
| Enthaltungen | 0 |

4. Bikefestival und Vereinsmeisterschaft 2014

Nun berichtet Hannah Röther, Verantwortliche des Vereins für das Bikefestival 2014, über die Planungen des Bikefestivals. Dieses wird in diesem Jahr am 17. und 18. Mai im Ganter-Biergarten stattfinden. Wie im letzten Jahr ist der Verein Mountainbike Freiburg e.V. Träger des Bikefestivals. Die Organisation geschieht in Zusammenarbeit mit Hirschsprung und BeiTune.

Matthias Breitwieser, letztes Jahr Verantwortlicher für die erste Vereinsmeisterschaft, will auch in diesem Jahr die Meisterschaft in ähnlichem Stil abhalten, da alle Rückmeldung durchweg positiv waren. Die Mitglieder stimmen dem letztjährigen Konzept voll und ganz zu, der Termin wird voraussichtlich wieder Anfang Oktober, zum Ende der Rennsaison stattfinden.

5. Sonstiges

Ansgar Wasmer spricht das Thema Mitgliedsbeitrag an. Der Versicherungsbeitrag pro versicherter Strecke liegt bei ca. 250 Euro, das entspricht momentan etwa einem Euro pro Mitglied. Sollten zukünftig noch weitere Strecken dazukommen, so muss der Mitgliedsbeitrag bald angehoben werden. Zumal der Badische Radsportverband ebenfalls den Beitrag pro gemeldetem Mitglied um 1 Euro erhöht hat. Eine entsprechende Abstimmung über einen neuen Mitgliedsbeitrag kann erst bei einer weiteren Versammlung, spätestens aber bei der Hauptversammlung 2015 durchgeführt werden.

Die Hauptversammlung wird durch den 1. Vorsitzenden Ansgar Wasmer geschlossen.

Versammlungsleiter (Ansgar Wasmer)

Protokollführer (Manuel Schuble)